



Landeshauptstadt München, Direktorium,  
BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

An die Mitglieder des  
Bezirksausschusses 1 Altstadt-Lehel,  
Vertreter von Behörden, Stadtrat und Presse,  
Bürger\*innen

**Vorsitzende:**  
**Andrea Stadler-Bachmaier**

E-Mail:  
a.stadler-bachmaier@muenchen.de  
www.muenchen.de/ba1

**Geschäftsstelle:**  
Marienplatz 8, 80331 München  
Telefon: 089/233-21311  
Telefax: 089/233-989-21370  
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, den 21.05.2024

**Protokoll der öffentlichen Sitzung am 16.05.2024  
im 1. Stadtbezirk Altstadt-Lehel (Wahlperiode 2020-2026)**

Ort: Kleiner Sitzungssaal des Neuen Rathauses

Beginn: 19:15 Uhr  
Ende: 21:34 Uhr

Sitzungsleitung: Frau Stadler-Bachmaier, Vorsitzende  
Protokoll: BA-Geschäftsstelle Mitte

Beschlussfähigkeit: 12 BA-Mitglieder anwesend

**A Allgemeines**

**1 Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Beschluss über zu behandelnde Anträge und die endgültige Tagesordnung**

Frau Stadler-Bachmaier begrüßt die anwesenden BA-Mitglieder, Presse und Bürger\*innen und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Frau Stadler-Bachmaier schlägt die Aufnahme der Tagesordnungspunkte der Tischvorlage vor:

TOP	Bezeichnung
<b>A</b>	<b>Allgemeines</b>
<b>B</b>	<b>Planen, Bauen, Wohnen</b>
<b>C</b>	<b>Mobilität und öffentlicher Raum</b>
0.4	Ergänzung: interfraktioneller Antrag: Verkehrsberuhigung St. Anna Straße / Barrierefreie Querung zwischen St.-Anna-Platz und Klosterkirche

0.5	MOR: Darstellung Parkraummanagement im Lehel Anlass BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 00122 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 01 - Altstadt-Lehel vom 28.05.2020 (Protokoll UA MÖR TOP 0.0)
1.8	Interfraktioneller Antrag: Ampel Übergang Thomas-Wimmer-Ring
1.9	Interfraktioneller Antrag: Gehwegparken Pestalozzistraße - behinderungsfreie Gehwege schaffen - ohne Parkplatzentfall
3.2.6	temporäre Kunstaktion "TetraAct-on-foodwaste" vom 17.06.24-08.08.24, Perusastr.; Frist: 27.05.2024
4.14	Einfahrt frei für Radfahrende, Müllerstraße, BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03929, Antwortschreiben Mobilitätsreferat
<b>D</b>	<b>Kultur, Soziales, Gastronomie und Budget</b>
2.1.2	Stadtbezirksbudget Antragsteller*in: J.E.W.S. Jews Engaged with Society e.V. Maßnahme: 50 mal Ja! zum jüdischen Leben! Haussegnungen vom 01.07. - 31.12.2024 beantragter Zuschuss: 2.375,00 Euro
2.2.4	Bäckerei Wimmer, Liebherrstraße 22, Erweiterung einer bestehenden Freischankfläche
2.2.5	La Spezia Gastronomie GmbH, Steindorfstraße 22, Erweiterung einer bestehenden Freischankfläche
2.2.6	Morso cafe, Tattenbachstraße 20, Genehmigung einer Freischankfläche (Schanigarten)
2.2.7	Sushi Sano, Zweibrückenstraße 19, Genehmigung einer Freischankfläche
2.2.8	Morso cafe, Tattenbachstraße 20, Genehmigung einer Freischankfläche
3.8	Fronleichnamsprozession von St. Peter am 02.06.2024, 400 Personen zeitgleich Rindermarkt bis Marienplatz (Termin: 17.05.2024)
3.9	Brotmarkt vom 04.06.-08.06.2024 sowie Aufstellen des Backbuses vom 03.06.-07.06.2024 (Termin: 27.05.2024)
3.10	Anhörung: Veranstaltungsende Strandveranstaltung „Satellit“ am Maximiliansplatz

Die Themen der Unterausschüsse werden in der Reihenfolge D/ B / C behandelt.  
Die Tagesordnungspunkte C 3.2.3 und C 3.2.5 werden vorgezogen.

**Abstimmungsergebnis: Der so ergänzten und geänderten Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.**

## 2 Protokoll der letzten Sitzung

**Abstimmungsergebnis:** Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig genehmigt.

## 3 Bürger\*innenanliegen, u.a. Fragen an Polizei und Bezirksinspektion

Frau Stadler-Bachmaier berichtet von zwei Anliegen.

Das Polizeipräsidium hat sich an das Baureferat wegen erhöhter polizeilicher Einsatzbelastung im Tal /Hochbrückenstraße gewandt. Das Baureferat wurden gebeten, die Aufstellung der 5 Bänke um den Merkurbrunnen zu prüfen. Das Baureferat schlägt einen Ortstermin vor oder alternativ den Abbau der Bänke.

**Beschlussempfehlung:** Ortstermin und die Situation vor Ort ansehen. Die Bänke wurden vor zwei Jahren aufgestellt. Aus Sicht des BA nutzt nicht nur besagtes Klientel die Bänke sondern auch Tourist\*innen. Herr Louis schlägt für den Ortstermin den 03., 04. oder 05.06.2024 um 08:15 Uhr vor. Gegebenenfalls kann noch ein weiterer Termin abends zum Vergleich stattfinden.

### **Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

Ein Bürger hat sich an Frau Stadler-Bachmaier bezüglich möglichem Leerstand im Lehel (Liebherrstr. 1/Rückgebäude Karolinenstr. 3) gewendet und bittet um Auskunft.

**Beschlussempfehlung:** Weiterleitung an das Amt für Wohnen und Migration mit der Bitte um Prüfung und Rückmeldung.

### **Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

Herr Angele berichtet, dass ihn ein Mitarbeiter des Valentin Musäum kontaktierte. Dieser bat wegen der fehlenden Barrierefreiheit und dem Aufzug nochmals beim Bezirksausschuss zum aktuellen Sachstand nachzufragen.

Herr Hörauf berichtet. Dass Vertreter\*innen des Valentin Musäum mehrmals im Unterausschuss waren. Der Bezirksausschuss befürwortet grundsätzlich den barrierefreien Ausbau jedoch stehen historische/denkmalwürdige Gründe dagegen. Der Vorschlag des Bezirksausschuss war die Fläche am zweiten Turm unterzubringen.

Ein Bürger trägt zwei Anliegen vor.

Er weist auf die Verkehrssituation im Bereich Herzogspitalstraße/Alzheimer Eck hin. An Samstagen und Brückentagen gibt es dort immer wieder zeitlich unvorstellbar lange Staus. Er berichtet von den Aussagen der von ihm befragten Autofahrer\*innen am 20.05.2023, welche seit mehreren Stunden im Stau standen. Er bittet daher den Bezirksausschuss die Stadtverwaltung aufzufordern, die Verkehrspolitik anzupassen mit zum Beispiel entsprechenden Hinweisen der Stadtverwaltung an die Polizei oder Installation einer elektronischen Verkehrsführung in diesem Bereich.

Als zweites Anliegen äußert er Kritik an der Aussage der Vorsitzenden zu einem Anliegen in der letzten Sitzung und bittet um Rücknahme der Vorwürfe.

**Beschlussempfehlung:** Vertagung in den nächsten Vorstand und dortige Beratung über das weitere Vorgehen.

### **Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

## **4 Anhörungen (ohne Vorbehandlung)**

- 4.1 Stärkung der Rechte der Bezirksausschüsse; hier: Anhörungsrecht bei Sportentwicklungsplanung; BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 05994 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 24 - Feldmoching-Hasenberg vom 17.10.2023

**Beschlussempfehlung VV:** Zustimmung zum Vorschlag der Verwaltung

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

## **5 Allgemeine Themen**

- 5.1 Sitzungstermine für das Jahr 2025

**Beschlussempfehlung VV:** Wieder Sitzungswoche einführen und den Sitzungstag beibehalten. Zustimmung zu den vorliegenden Sitzungsterminen.

**Diskussion im Plenum:** SPD/ÖDP Fraktion und Grünen Fraktion stimmen den so vorliegenden Terminen zu. Frau Schnebel bittet um Änderung der Termine, damit mehr Abstand zwischen den Unterausschusssitzungen und Sitzungsterminen ist und somit eine bessere Vorbereitung möglich ist. Alternativ schlägt sie Freitag als Sitzungstag vor.

**Abstimmungsergebnis: Mehrheitliche Zustimmung zur Beschlussempfehlung VV (gegen eine Stimme).**

## **6 Bericht der Vorsitzenden**

## **7 Unterrichtungen (siehe Anlage)**

## **B Planen, Bauen, Wohnen**

**Vorschlag:** Blockabstimmung aller Punkte.

Frau Stadler-Bachmaier schlägt für die Tagesordnungspunkte Zustimmung zu den Empfehlungen des Unterausschusses vor.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig zugestimmt

## 0 Bericht

## 1 Anträge und Bürger\*innenanliegen

## 2 Entscheidungen

## 3 Anhörungen

### 3.1 Bauvorhaben

#### 3.1.1 Löwengrube 18

Nutzungsänderung und Umbau des Erdgeschosses von Kundenräumen einer Bank in einen Bar- und Lounge-Betrieb sowie eines Keller-Teilbereichs in Gasträume des Gastronomiebetriebs "Hugo`s" sowie Umbau der Gaststätte und Einbau von 2 Büroeinheiten (Löwengrube 18 / Promenadepl. 3) - ÄNDERUNGSANTRAG zu 1.112-2016-8313-21 - hier: Nutzungsänderung von Bürofläche im EG in eine Gastronomiefläche Bistro/Bar mit Freischankfläche; Frist: 20.05.2024

#### **Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):**

1. Zur Nutzungsänderung: Zustimmung
2. Freischankfläche: Antrag: Bitte um präzisere Pläne mit Umgriff, da aufgrund der vorliegenden Pläne keine abschließende Beurteilung bzgl. der Freischankfläche geleistet werden kann. (Abstände, Durchgangsbreiten, Feuerwehr, etc.)
3. Betriebsbeschreibung: im Außenbereich sollten die Öffnungszeiten analog zu den anderen Freischankflächen vor Ort erfolgen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig zugestimmt

### 3.2 Sonstiges

## 4 Unterrichtungen (siehe Anlage)

#### 4.6 Hotterstr. 12, TOP 2024.04 B 3.1.3, Antwortschreiben Referat für Stadtplanung und Bauordnung

**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** Es ist kein Neuantrag, daher kein Änderungsformular. Laut LBK keine baulichen Änderungen nur Verlängerung der Baugenehmigung zum schon genehmigten Stand. Zustimmung.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig zugestimmt

#### 4.7 Bescheid zum Fällungsantrag vom 06.02.2024 auf dem Grundstück Ettstr. 2 – 4, Schreiben Referat für Stadtplanung und Bauordnung

**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** Bruch- und Verkehrssicherheit nicht mehr gewährleistet, abbauend bis absterbenden Baum, über 50% Kronenvolumen abgestorben, großflächiger Pilzbefall, ein faulende Astungswunden. Daher Fällung notwendig. Unseres Erachtens sollte jedoch in Anlehnung an die zukünftige Baumschutzverordnung die Ersatzpflanzung auf mehrere Bäume 20/25 besser noch 25/30cm erstrecken. Ein Baum mit Stammumfang 16/18 cm erscheint uns als Kompensation für eine Esche mit einem Stammumfang von 245cm zu wenig. (Die Stadt sollte hier mit gutem Beispiel vorangehen).

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig zugestimmt

## 5 Bericht der Baumschutzbeauftragten

Bericht des Beauftragten für die Herrnschule.

Bericht des Mietervereins

## C Mobilität und öffentlicher Raum

**Vorschlag:** Blockabstimmung aller Punkte außer C 1.2 bis C 1.6, C 2.2 bis C 2.4, C 3.2.1, C 3.2.2 und C 3.2.4.

Frau Stadler-Bachmaier schlägt für die übrigen Tagesordnungspunkte Zustimmung zu den

Empfehlungen des Unterausschusses vor.  
**Abstimmungsergebnis:** einstimmig zugestimmt

## 0 Bericht

0.1 Bericht Ortstermin Fahrradabstellsituation mittleres Lehel 24.04.2024

### **Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** Einzelabstimmung

1. Teil: Wilhelmsgymnasium – Thierschstr. – Pfarrstr.: Nach Rücksprache mit Schüler\*innen am Wilhelmsgymnasium wurde mitgeteilt, dass die Radabstellmöglichkeiten bei weitem nicht ausreichen. Am Gymnasium sind alle Stände belegt und nicht mehr Platz vorhanden. Das Gitter vor der Schule ist immer belegt, die Schüler\*innen stellen ihre Räder an die komplette Hauswand und daneben. Jedoch achten sie darauf, dass noch ein Durchgang verbleibt. Gleichzeitig sind gegenüber am Eingang der Pfarrstr. die Grünfläche am Baum komplett mit Fahrrädern und Mopeds belegt, sowie die Gehwegnahe zugestellt.

→ Empfehlung: Umwandlung von 4 KFZ-Stellplätze (Anfang Pfarrstr. auf beiden Fahrbahnseiten sowie Thierschstr. an beiden Kreuzungsecken mit Pfarrstr.) und Schaffung von Fahrrad sowie Motorrad/Roller Stellplätze

### **Beschlussempfehlung des UA (2:3):** Ablehnung

**Beschlussempfehlung VV:** Vertagung und Nachfrage bei der Verwaltung zum Stand des Trambahnumbaus. Als Kompromiss können dann mit der MVG im Rahmen des Umbaus ggf. dort mehr Stellplätze eingeplant und umgesetzt werden.

**Diskussion im Plenum:** Herr Blum fragt nach, wieso auf dem Schulgelände des Wilhelmsgymnasiums keine weiteren Fahrradstellplätze möglich sind. Herr Louis berichtet, dass bereits die maximale Anzahl an möglichen Stellplätzen genutzt wird und keine weiteren möglich sind. Frau Rothmayer zweifelt die Grünfläche als geeigneten Ort an, da die Schüler\*innen bei Schaffung von Stellplätzen an der Grünfläche gegenüber vom Gymnasium die Straße queren müssten. Sie schlägt die Vertagung und Nachfrage bei der Verwaltung bezüglich des Stands des Trambahnumbaus vor. Frau Stadler-Bachmaier berichtet, dass sich sehbehinderte Menschen beispielsweise in der Sendlinger Straße aufgrund der nicht vollständige Blindenleitlinie an den Hauswänden entlang orientieren. Durch viele Räder entlang der Hauswand wird diese Möglichkeit eingeschränkt. Dies sollte auch an den Hauswänden Thiersstr. verhindert werden. Eine anwesende Bürgerin schlägt vor mit der Versicherungskammer eine Übereinkunft zu treffen, dass während der Schulzeit Fahrräder auf deren Grundstück abgestellt werden können. Herr Louis teilt mit, dass das Gebäude abgerissen wird und eine Baustelle entsteht. Frau Schnebel schlägt vor zu prüfen, ob die Fläche ggf. bis zum Start der Bauarbeiten genutzt werden könnten ansonsten schließt sie sich dem Vorschlag von Frau Rothmayer an.

Frau Rothmayer bittet um sofortige Abstimmung des Punktes wie vorgeschlagen.

Rednerliste: Herr Stadler, Frau Kiriazopolou, Herr Angele.

Herr Stadler bittet im Sinne des Miteinanders der seh- und gehbehinderten Menschen eine Lösung zu finden, da sich diese mit den überall angestellten Fahrrädern schwertun.

Frau Kiriazopolou äußert, dass nicht genügend Stellplätze weggenommen werden können, dass keine Fahrräder mehr an den Hauswänden abgestellt werden. Das Wegnehmen der KFZ-Stellplätze löse nicht das Problem der Fahrräder und Sehbehinderten.

Herr Angele betont die Wichtigkeit, dass sich die blinde Bevölkerung auch an den Hauswänden orientieren kann, vor allem in der Sendlinger Straße. β

**Abstimmungsergebnis: a) Ablehnung des Vorschlags Umwandlung von 4 KFZ-Stellplätze (Anfang Pfarrstr. auf beiden Fahrbahnseiten sowie Thierschstr. an beiden Kreuzungsecken mit Pfarrstr.) und Schaffung von Fahrrad sowie Motorrad/Roller Stellplätze (7:4).**

**b) Einstimmige Zustimmung zur Beschlussempfehlung VV.**

2. Teil: St. Anna-Str – St. Anna Platz: Mitnahme in den Diskussionsprozess rund um den St. Anna Platz.

- Empfehlung: Schaffung zusätzlicher Radabstellflächen am U-Bahn Abgang.  
Entfernung von Schrotträdern durch die P&R GmbH

**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** Zustimmung

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

3. Teil: St. Anna-Gymnasium – St. Anna Grundschule: Grundsätzlich auf dem Gelände des Gymnasiums Stellplätze vorhanden, fraglich jedoch, ob diese ausreichend sind. Stellplätze vor dem Gymnasium sollten jedoch – wenn möglich – zurückgebaut werden, um hier wieder eine Grünfläche zu ermöglichen. Stellplätze vor der St. Anna-Grundschule werden von Anwohner\*innen als Dauerstellplätze zum witterungsgeschützten Abstellen von Motorrädern (weil trocken unter dem Vordach) genutzt. Ständer sind veraltet und lassen nur die Nutzung jedes zweiten Ständers zu. Nach Rücksprache mit einer Lehrerin der Grundschule wurde mitgeteilt, dass die Radabstellmöglichkeiten in keinsten Weise ausreichend sind und dringend zusätzliche Flächen für die Kinder und die Lehrkräfte benötigt werden.
- Empfehlung:  
→ a) Schaffung zusätzlicher Flächen vor der Grundschule durch Auflösung von KFZ-Stellplätzen.  
→ b) Entfernung von abgestellten Motorrädern/Rollern aus dem überdachten Bereich
- Beschlussempfehlung des UA:**  
a) abgelehnt (2:3)  
b) einstimmig zugestimmt
- Abstimmungsergebnis: a) mehrheitlich zugestimmt (10:2); b) einstimmig zugestimmt**
4. Teil: Christophstr – Seitzstr.: Vor dem Edeka und speziell an der Ecke Christophstr / Seitzstr. großer Bedarf nach Radabstellflächen und Motorradabstellflächen. Gesamter Grünstreifen an der Seitzstr. komplett außen verparkt, auch Fahrräder innen abgestellt. Insgesamt chaotischer Eindruck.
- Empfehlung: Schaffung zusätzlicher Flächen für Motorräder und Fahrräder durch Auflösung 2er Stellplätze
- Beschlussempfehlung des UA (2:3):** Ablehnung  
**Abstimmungsergebnis: Zustimmung zur Schaffung zusätzlicher Flächen für Motorräder und Fahrräder durch Auflösung 2er Stellplätze (10:2).**
5. Teil: Liebigstr: Auf der Liebigstr stellt sich ein sehr heterogenes Bild da. Es gibt unauffällige Bereiche und solche, mit großem Handlungsbedarf. Zudem stellt sich die Frage, ob eine Fahrradstr mit Zweirichtungsverkehr und Lieferverkehr tatsächlich in der Realität umsetzbar ist.
- Empfehlung gesonderter Ortstermin mit der Verwaltung in der Früh, um speziell die Situation der Anlieferung des Edekas betrachten zu können und sich anzuschauen, wie die Fahrradabstellsituation verbessert werden kann
- Beschlussempfehlung des UA (4:1):** Zustimmung  
**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**
6. Teil: Widenmayerstr.: Weitestgehend unauffällig und dank sehr breitem Gehweg auch genügend Platz für Fahrräder. Jedoch auch in diesem Bereich viele Motorräder und Roller auf dem Gehweg
- Umwandlung von 1-2 KFZ-Stellplätzen zu Motorradstellplätzen
- Beschlussempfehlung des UA (3:2):** Zustimmung  
**Abstimmungsergebnis: Mehrheitliche Zustimmung zur Umwandlung von 1-2 Stellplätzen zu Motorradstellplätzen angenommen (10:2).**
7. Gewürzmühlstr. – Thierschplatz: Fahrradabstellsituation am Thierschplatz unbefriedigend. Vorhandene Abstellanlagen entsprechen teils nicht mehr dem aktuellen

Stand und sind eingewachsen. Der gesamte Platz wird von Fahrzeugen (zum Zeitpunkt der Besichtigung waren 7 KFZ auf dem Platz abgestellt) dominiert. Es sind erkennbar zu wenig Fahrradabstellmöglichkeiten vorhanden. Private Bikesharinganbieter schließen Fahrräder hier mit eigenen Schlössern im öffentlichen Bereich an. Gesamtes Gelände des U-Bahn-Abgangs ist mit Fahrrädern umstellt.

- Bitte an Verwaltung sich Situation genauer anzuschauen, alte Abstellanlagen gegen neue zu tauschen, insgesamt mehr Abstellflächen zu schaffen, Schrotträder zu entfernen und zu überprüfen, ob private Bikesharer hier ihre Räder anschließen dürfen.

**Beschlussempfehlung des UA (3:2): Zustimmung**

**Abstimmungsergebnis: Vorschlag OT einstimmig zugestimmt**

8. Verhältnis Anwohnerparken zu Mischparken soll im mittleren Lehel substantiell auf 35-40% erhöht werden.

**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Zustimmung**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

9. Die Stellplätze in Anwohnerlizenzbereiche, die umgewandelt werden, sollen an anderer Stelle (im Bereich von Mischparken) ausgeglichen werden.

**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Zustimmung**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

#### 0.2 Bericht Ortstermin Luitpoldgymnasium 30.04.2024

**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Zustimmung**

- Schaffung von zusätzlichen Radabstellmöglichkeiten durch Umwandlung von 2 KFZ-Stellplätzen direkt vor dem Haupttor der Schule
- Schaffung einer Aufstellfläche für den Schulbus (Sport Bus) entweder gegenüber dem Haupttor, bzw. soll geprüft werden, ob als eingeschränkte Halteverbot vor dem Prähistorischem Museum für das Busparken mit genutzt werden kann
- Im Bereich des östlichen Tores in der Seeaustraße + in der gegenüberliegenden Zufahrt soll eine Straßenmarkierung (Zickzacklinie) aufgebracht werden, um hier eine bessere Querungsmöglichkeit der Schüler\*innen mit Rad, Roller oder zu Fuß zu ermöglichen
- Nachfrage beim MOR, wie der Schulwegplan zum Luitpoldgymnasium, mit dem Rad kommend, angedacht ist. Aus unserer Sicht ist eine Zufahrt nur regelwidrig möglich

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

#### 0.3 Bericht Ortstermin Sommerstraße 06.05.2024

- Sommerstraße analog dem letzten Jahr, nur länger + mit mehr Pflanzgefäßen und Sitzmöglichkeiten.
- BA-Infoveranstaltung voraussichtlich 11.06.2024 (voraussichtlich 17.00-19.00Uhr), BA-Behandlung in der Junisitzung, danach Eröffnung.

NEU: Eröffnungsfest

Bsp. Innerkoflerstr. aus dem letzten Jahr:

„Letztes Jahr hatten wir, um einen Rahmen zu dem Fest zu bilden, bspw. den KVR-Antrag eingereicht, Sitzgelegenheiten (Bierbänke, Liegestühle) + Snacks & Getränke zur Verfügung gestellt. Gemeinsam mit der Nachbarschaft und dem BA war das ein toller Abend mit selbstorganisierten Konzerten und Tischtennisturnier.“

1. Eröffnungsfest KW26 + KW27 29.06. oder 06.07.
2. Bitte an das Baureferat, das Schachspiel zu reinigen, evtl. zu markieren und ein Hinweisschild aufzustellen, wie man an die Figuren kommt (Schlüssel bei Wirt vom Isartor)
3. Nachfrage durch BA-Mitglied bei Wirt vom Isartor, ob er den Schlüssel hat
4. Nachfrage beim BAU, wann der Brunne laufen wird

**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Zustimmung**

## **Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

### 0.4 Bericht Workshop St.-Anna-Straße 25.04.2024

Aktuell, seit ca. 2 Jahren, ist die St. - Anna - Straße für den allgemeinen Straßenverkehr aufgrund einer Baustelle gesperrt. Dieser ungeplante Verkehrsversuch hat zu vielen Diskussionen in der Öffentlichkeit geführt.

Nach einem ersten Dialog am 20. November 2022 mit interessierten Bürger\*innen aller Interessensgruppen zur Zukunft der St. Anna Straße nach Abschluss der Baumaßnahmen im Haus St. Anna Straße 25, wurde vom Bezirksausschuss ein dreistufiger Prozess eingeleitet.

- (1) Digitale, offene Befragung der Anwohnerschaft/ Anrainerschaft, bei Unterscheidung der Altersstruktur und Distanz zur Straße.  
Ziel: möglichst repräsentative Einbindung vieler, unmittelbarer Anwohnerinnen und Anwohner, Gewebetreibenden, der Schulen, Kirche, ASZ etc. (10. März bis 18. April 2024)
- (2) 2. Planspiel-Workshop zur gemeinsamen Interpretation und Diskussion, der aus der Umfrage gewonnen Vorschläge und Hinweise.  
Ziel: Verdichtung der Rückmeldungen für eine Empfehlung an den Bezirksausschuss (25. April 2024)
- (3) Vernissage zum breiten Dialog der Vorschläge und Empfehlungen.  
Ziel: niedrigschwellige Information von Interessierten und Passant\*innen zur Zukunft der St. Anna Straße (für den Juli 2024 terminiert)

Bereits beim ersten Dialog mit der Anrainerschaft, im November 2022, sprach sich die Mehrheit der Anwesenden für eine Beruhigung der St. Anna Straße aus.

Über 500 Personen nahmen an der digitalen Umfrage teil. Sie erstellten über 800 Beiträge und gaben an die 8.400 Kommentare ab. Die Teilnehmenden wohnten in unmittelbarer Nähe der Straße, im Viertel oder arbeitete bzw. verbrachten dort ihre Freizeit. Das Alter der Teilnehmenden wurde erhoben und berücksichtigt. Die größte Altersgruppe bildeten die 31 bis 59-Jährigen, die jüngsten Teilnehmenden kamen aus der Altersgruppe der 6 bis 11-Jährigen. Es ergab sich eine breite Zustimmung für einen Vorschlag: **Die St. Anna Straße nach Beendigung der Baumaßnahmen für den Autoverkehr zu sperren.**

Für den Planspiel-Workshop wurden zwei Szenarien entwickelt und mit den ca. 40 Anwesenden durchgespielt: (a) vollständige Öffnung der Straße oder (b) Sperrung der Straße für den Autoverkehr. Die ausgelosten Teilnehmenden diskutierten aus der Perspektive unterschiedlicher Alterskohorten und deren Interessen die beiden Szenarien. Die Gestaltungsvorschläge aus der digitalen Umfrage wurden in beiden Optionen berücksichtigt und entsprechend diskutiert. Bei der anschließenden Auswertung sprach sich die Mehrheit eindeutig für eine Sperrung der St. Anna Straße aus.

Um einer Öffnung der Straße nach Auflösung der Baustelleneinrichtung zuvorzukommen, konnten sich die Anwesenden im direkten Anschluss an die Baustelle eine Durchfahrtsperre vorstellen, sodass beide zwei Seiten mit einem Kfz angefahren werden könnten, jedoch keine Durchfahrt möglich ist (analog der aktuellen Situation während der Baustelle St. – Anna- Straße 25).

Die „Durchfahrtsperre“ könnte bis zu einer endgültigen Umgestaltung mittels 3 versetzt angeordneten Pflanzgefäßen erreicht werden.

Die Herstellung einer barrierefreien (Fußgänger-)Verbindung von St. Anna Platz und Klosterplatz wurde hervorgehoben und ausdrücklich gewünscht. Dies könnte in einem 2. Schritt zwischen den versetzt angeordneten Pflanzgefäßen eingerichtet werden.

Antrag siehe Vorlage

**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** Zustimmung zum gemeinsamen Antrag  
**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**



0.5 Parkraummanagement Lehel gesamt (UA TOP 0.0)  
MOR: Darstellung Parkraummanagement im Lehel  
Anlass BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 00122 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 01 - Altstadt-Lehel vom 28.05.2020

- Auslastung tagsüber / nachts i.V. zu den Vorgaben nach STVO
- Darstellung der unterschiedlichen Parktypen, Bereiche vom Fahrradabstellmöglichkeiten,
- E - Lademöglichkeiten, Schanigärten etc.
- In den letzten Jahren wurden weitere reine Anwohnerparkzonen eingerichtet
- Dokumentation, Übersichtsplan + nachfolgende Angaben,
- aktuell ausgestellte Parkausweise
- Infos zu Ladesäulen auf Staatsgrund
- Baustellenmanagement
- Steinsdorfstraße Parkplatz-Bilanz
- wird nochmals überarbeitet und an den BA gesandt.
- UA MÖR wird sich in der nächsten Sitzung austauschen und gegebenenfalls einen neuen
- Antrag erstellen.

**Beschlussempfehlung des UA:** es wurde keine Beschlussempfehlung erstellt

**Beschlussempfehlung VV:** BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 00122 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 01 - Altstadt-Lehel vom 28.05.2020 ist mit der mit der Vorstellung im UA-Mobilität und Öffentlicher Raum am 15.05.2024 abgegolten und wird zurückgezogen. Aufgrund der uns nun vorliegenden aktuellen Daten könnte der BA einen Antrag zum Parkraummanagement formulieren.

Herr Louis bittet zusätzlich zu erwähnen, dass die Ansprechpartnerin des Mobilitätsreferats die Fragen des BA immer schnell und kompetent beantwortet und das gute Miteinander geschätzt wird. Herr Blum bittet neben dem Zurückziehen des Antrags auch um Überarbeitung des Antrags. Sobald die neuen Informationen vorliegen soll der TOP auf die nächste Sitzung aufgenommen werden.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung zur Beschlussempfehlung VV.**

## 1 Anträge und Bürger\*innenanliegen

1.1 Inbetriebnahme der Dialogdisplays in der Sternstraße + Oettingenstraße

- Freuen uns, dass die Dialogdisplays aufgestellt wurden.
- Standort Sternstraße: aus unserer Sicht ist der Standort nicht optimal gewählt
- Standort 200m weiter Richtung Liebigstraße wäre besser
- Nachfrage, warum der Dialogdisplay auf einen Parkplatz steht, besser wäre auf dem Gehsteig.
- Standort Emil-Riedel-Straße passt

**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** Verwaltung bitten, den Standort Sternstraße zu überprüfen.

**Ergänzung Plenum:** Frau Rothmayer berichtet, dass in der Oettingenstraße tatsächlich langsamer gefahren wird und die Anwohner\*innen zufrieden sind. Sie bittet zusätzlich zurückzumelden, dass der BA den Standort als geeignet ansieht. Herr Häusl findet die Anzeige in der Sternstraße leuchtet zu spät auf. Der Radarpunkt sollte 10-15 Meter weiter vorgesetzt werden. In der Emil-Riedl-Straße werden beide Fahrspuren wunderbar erfasst und im normalem Verkehrsverlauf reicht genau ein Display.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt zur Beschlussempfehlung UA mit Ergänzung.**

1.2 Bürger\*innenanliegen Beruhigung der Prälat-Zistl-Straße

**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** Weiterleitung an MOR

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

- 1.3 Bürger\*innenanliegen Fußgängerüberweg Thierschstraße  
**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** Weiterleitung an die Verwaltung  
**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**
- 1.4 Online-Wortmeldung Bürgerversammlung 11.04.2024: Ampel Widenmayerstraße / Paradiesstraße  
**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** Weiterleitung an die Verwaltung mit Verweis auf SPD-Antrag Nr. 20-26 / B 00582 (08/2020)  
**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**
- 1.5 Online-Wortmeldung Bürgerversammlung 11.04.2024: Wiesen vor der Staatskanzlei  
**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** Weiterleitung an das Finanzministerium  
**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**
- 1.6 Bürger\*innenanliegen Betteln Zweibrückenstraße  
**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** Weiterleitung an das KVR mit der Bitte um Rückmeldung, wie die Einschätzung des KVR ist, ob hier organisiertes Betteln vorliegt.  
**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**
- 1.7 Antrag des UA MÖR zum Hackenplatz/ Radspielerbrunnen  
**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** Zustimmung zum gemeinsamen Antrag  
**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**
- 1.8 Interfraktioneller Antrag: Ampel Übergang Thomas-Wimmer-Ring  
Radweg Thomas Wimmer Ring Richtung Norden:  
Situation vor Ort:  
- Schulweg teilweise ohne Schulweghelfer  
- Radweg ohne Ampel / Radfahrer haben immer freie Fahrt, auch wenn Fußgängerampel grün hat  
**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** Antrag des UA MÖR:  
Die LHM wird aufgefordert, die Ampel am TWR (Übergang über den TWR) auf der Seite zum Lehel mit einer Ampelschaltung für den Radverkehr zu ergänzen.  
An der Fußgängerampel TWR sollte die Ampelschaltung für die Autos, analog dem Überweg Lukaskirche, auch für Radfahrende gelten, unabhängig ob der Thomas-Wimmer-Ring Teil eines Radschnellweges ist.  
Begründung: Besagter Übergang ist eine wichtige Querung vom Lehel in die Altstadt, insbesondere ein Schulweg. Es kommt regelmäßig zu Konflikten zwischen Zufußgehenden, die zuerst den Radweg queren müssen, um in der Grünphase die Straße queren zu können und Radfahrenden, die vom Isartor kommen.  
**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**
- 1.9 Interfraktioneller Antrag: Gehwegparken Pestalozzistraße - behinderungsfreie Gehwege schaffen - ohne Parkplatzenfall  
- Gehwegparken mit ca. 1,40m / 1,60m freie Gehwegbreite  
- Gehwege sind aber breiter / Regelgehwegbreite wäre 2,50m  
- angeordnetes Gehwegparken auf Kosten der Regelbreite der Gehwege ist nicht mehr  
- zeitgemäß!  
Ziel:  
- Gehweg Parker auf Gehbahn mit Unterbreite entfernen  
-> Parker ausschließlich auf Fahrbahn anordnen  
Bei Verlegung der Parkstände auf die Straße würde ein Straßenquerschnitt von 5,00/5,20m/5,50m bleiben, eine Engstelle ca. 4,75m auf Länge von 3 Stellplätzen, jedoch sind 4,75m freier Straßenraum im Glockenbach / Lehel nicht unüblich für ähnlich untergeordnete Straßen.  
**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** Antrag des UA MÖR:

- Nachfrage bei der Verwaltung ob und wann Markierungsarbeiten geplant sind.
- In diesem Zusammenhang soll das Gehwegparken vollständig auf die Straße
- angeordnet + eine Regelbreite für Gehwege von 2,50m geschaffen werden.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

## **2 Entscheidungen**

- 2.1 Parklizenzenplätze Thierschstraße, Empfehlung Nr. 20-26 / E 00221 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 1 – Altstadt-Lehel am 12.07.2021

**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** Vertagung, Argumentation erschließt sich nicht MOR prüft nochmals

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

- 2.2 Marienplatz 1; Antrag auf Aufstellung von neuen Verkaufseinrichtungen auf öffentlichem Grund

**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** Zustimmung

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

- 2.3 Mannhardtstraße 4; Antrag auf Errichtung eines Parklets

**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** Zustimmung

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

- 2.4 Verhinderung des Schleichverkehrs von der Steinsdorfstraße in die Thierschstraße über den Mariannenplatz, Empfehlung Nr. 20-26 / E 01188 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 1 – Altstadt-Lehel am 03.05.2023

**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** Ergebnis unseres Ortstermins / Zustimmung

Zusatzinfo:

nördlicher Mariannenplatz – Einrichtung Zweirichtungsverkehr ist erfolgt  
Obermeier Straße – Bäume mussten wieder entfernt werden / Einbau eines falschen Substrates, voraussichtliche Pflanzung im Herbst

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

## **3 Anhörungen**

### **3.1 Verkehrsrechtliche Anordnungen**

### **3.2 Sonstige**

- 3.2.1 Austausch einer Lichtsignalanlage Standort Oettingen-/ Seeaustr.; Frist: 27.05.2024

**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** Zustimmung

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

- 3.2.2 Austausch einer Lichtsignalanlage Standort Robert-Koch-/ Sternstr.; Frist: 04.06.2024

**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** Zustimmung

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

- 3.2.3 Anträge auf Errichtung von Fahrradabstellflächen - Michael Lasher / Mike's Bike Tours; Frist: 17.05.2024

**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** Stellungnahmen der Fachstellen liegen jetzt vor, Vertagung in die Vollversammlung

**Diskussion im Plenum:** Frau Stadler-Bachmaier berichtet, dass der BA letztes Jahr bereits öffentliche Fahrradabstellflächen am gleichen Ort beantragt hat und das Baureferat die Rückmeldung gab, die Standorte seien nicht umsetzbar (TOP 23.05 C 1.12). Wenn der BA hier keine Genehmigung der Stellplätze erhalten hat, wäre es widersprüchlich, wenn hier zur kommerziellen Nutzung zugestimmt werden würde. Herr Louis berichtet von den Stellungnahmen der Verwaltung. Vorschlag zur Wiederholung des Ortstermins mit der Verwaltung wie vor einem Jahr. Dabei soll auch geschaut werden, wo öffentliche

Fahrradabstellmöglichkeiten umsetzbar sind. Der Antragsteller bittet um Teilnahme am Ortstermin. Aus Sicht des BAs spricht nichts dagegen.

**Beschlussempfehlung VV: Zeitnaher Ortstermin mit der Verwaltung wie bereits im Mai 2023. Prüfung weiterer öffentlicher Abstellmöglichkeiten.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

- 3.2.4 Sondernutzung Aufstellen einer Sterneninsel Standort Neuhauser Str. und Sendlinger Str.;  
Frist: 17.05.2024

**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Zustimmung**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

- 3.2.5 Anhörungsverfahren und Information zur Neuausschreibung der City-Light-Säulen

**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Zustimmung**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

- 3.2.6 temporäre Kunstaktion "TetrapAct-on-foodwaste" vom 17.06.24-08.08.24, Perusastr.; Frist:  
27.05.2024

**Beschlussempfehlung VV: Zustimmung**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

#### **4 Unterrichtungen (siehe Anlage)**

- 4.9 Rückbau des Platzes vor Thierschstraße 14 zur Platzanlage, BV-Empfehlung Nr.20-26/ E  
01229, Antwortschreiben Baureferat

**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Zustimmung.**

RM an Baureferat, dass der Platz am 07.07.2024 nach Lion Feuchtwanger benannt werden soll. Bis dahin sollte der Platz aufgeräumt sein, Bänke aufgestellt sein, wenn möglich auch die Radstellmgl. erstellt sein, Kulturreferat in cc.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig abgestimmt**

- 4.11 Fußgängerrampe Nußbaumpark /Lindwurmstraße geplant? BV-Anfrage Nr. 20-26 /Q  
00409, Antwortschreiben Mobilitätsreferat

**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig): Weiterleitung an den BA2**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig abgestimmt**

- 4.12 OB-Entscheidung: Straßenreinigung in der Westenriederstraße Ecke Viktualienmarkt /  
Kostenumlegung auf Anwohner, Empfehlung Nr. 20-26 / E 01235; Straßenreinigung und  
Müllentsorgung – Pläne der Stadt, Empfehlung Nr. 20-26 / E 01197

**Feststellung:** OB hat entschieden, dass Bürger\*innen hohe Gebühren für  
Straßenreinigung übernehmen müssen

**Vorschlag Frau Rothmayer:** Sie wird als Fraktionssprecherin der SPD ein Schreiben an  
den OB verfassen und ihn zu der Thematik ansprechen und nochmals das Anliegen des BA  
1 ausdrücklich erläutern.

**Diskussion um Gremium.**

- 4.13 Rad-Bus-Spur auf der Luitpoldbrücke, Antwortschreiben Mobilitätsreferat/BA5

**UA:** Ortstermin ist nicht mehr nötig

#### **5 Bericht des Tourismusbeauftragten**

#### **D Kultur, Soziales, Gastronomie und Budget**

**Vorschlag:** Blockabstimmung aller Punkte außer D 2.1.2, D 3.9 und D 3.10.

Frau Stadler-Bachmaier schlägt für die übrigen Tagesordnungspunkte Zustimmung zu den  
Empfehlungen des Unterausschusses vor.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

## 0 Bericht

### 0.1 Veranstaltungsgenehmigungen

- sind unter Unterrichtungen zu finden und verbindlich für Veranstalter
- Isarflimmern: bereits etliche Beschwerden von Bürger\*innen. Markus Stadler als UA-Vorsitzender wurde vom BA beauftragt, sich um ein gutes Miteinander zwischen Bürger\*innen und Veranstaltern zu sorgen und wird auf Einhaltung der Auflagen achten.

## 1 Anträge und Bürgeranliegen

### 1.1 Bürger\*innenanliegen Cannabiskonsum im Englischen Garten

**Beschlussempfehlung UA (einstimmig):** Cannabiskonsum im Englischen Garten wurde inzwischen durch die Staatsregierung verboten (Schlösser- und Seenverwaltung ist zuständig für Englischen Garten), daher hat sich dieses Anliegen erledigt.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig zugestimmt

### 1.2 Online-Wortmeldung Bürgerversammlung 11.04.2024: Abschaffung der Schanigärten bei Kneipen/Restaurants

**Beschlussempfehlung UA (einstimmig):** In den Sondernutzungsrichtlinien wird die Nutzung des öffentlichen Raums dezidiert geregelt. Wenn eine Zweckentfremdung durch nicht regelmäßige Nutzung vorliegt, dann setzt sich der BA auch für die Auflösung der Schanigärten ein.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig zugestimmt

### 1.3 Bürger\*innenanliegen Empfehlung durch den BA 14 - Suche nach Räumlichkeiten für klassische Musiker

**Beschlussempfehlung UA (einstimmig):** Den Initiatoren wird empfohlen, sich an die Gemeindesäle im Viertel (Lukas-Kirche, Anna-Kirche), das RBS zu möglicherweise verfügbaren Räumen in Schulen über [zim.vm@rbs.de](mailto:zim.vm@rbs.de) oder auch die Alten-Service-Zentren (ASZ) zu wenden. Der UA würde eine zur Verfügung Stellung von Räumlichkeiten für diese Nutzung sehr begrüßen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig zugestimmt

### 1.4 Bürger\*innenanliegen Der englische Garten und der Eisbach

**Beschlussempfehlung UA (einstimmig):** Aufgrund fehlender Zuständigkeit des BA wird das Anliegen an die Schlösser- und Seenverwaltung weitergegeben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig zugestimmt

## 2 Entscheidungen

### 2.1 Budgetanträge

#### 2.1.1 Stadtbezirksbudget

Antragsteller\*in: Init. "Neugestaltung Wehranlage"

Maßnahme: Mural -Praterinsel vom 01.07. -31.08.2024

beantragter Zuschuss: 3.288,00€

**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** UA begrüßt das Projekt, die Gestaltung der beschmierten Fläche und die künstlerische Leistung der Akteure. Aufgrund der Vielzahl der Anträge und des begrenzten Budgets spricht sich der UA einstimmig dafür aus, dass eine Förderung in Höhe von 1.233 Euro an Sachkosten erfolgt.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig zugestimmt

#### 2.1.2 Stadtbezirksbudget

Antragsteller\*in: J.E.W.S. Jews Engaged with Society e.V.

Maßnahme: 50 mal Ja! zum jüdischen Leben! Haussegnungen vom 01.07. - 31.12.2024

beantragter Zuschuss: 2.375,00 Euro

**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** volle Förderung

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig zugestimmt

## **2.2 Gaststättenangelegenheiten**

2.2.1 Gaststätte „Onni“, Lueg ins Land 2, Genehmigung einer Freischankfläche auf Parkständen („Schanigarten“)

**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** Zustimmung

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

2.2.2 Ladengeschäft „Boutique & Feinkost“, Angertorstr. 4, Genehmigung einer Kleinstfreischankfläche

**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** Zum jetzigen Zeitpunkt keine Zustimmung möglich, da Plätze innen geringer als außen. Bitte um Prüfung der Wechsellnutzung durch die Bl. Gastraum-Fläche innen kleiner als die Fläche außen (8 Plätze innen, 16 Plätze außen)

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

2.2.3 Gaststätte "Starbucks", Sendlinger Str. 37, Genehmigung einer Freischankfläche

**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** Zustimmung

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

2.2.4 Bäckerei Wimmer, Liebherrstraße 22, Erweiterung einer bestehenden Freischankfläche

**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** Zustimmung

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

2.2.5 La Spezia Gastronomie GmbH, Steindorfstraße 22, Erweiterung einer bestehenden Freischankfläche

**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** Zustimmung

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

2.2.6 Morso cafe, Tattenbachstraße 20, Genehmigung einer Freischankfläche (Schanigarten)

**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** Zustimmung

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

2.2.7 Sushi Sano, Zweibrückenstraße 19, Genehmigung einer Freischankfläche

**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** Zustimmung

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

2.2.8 Morso cafe, Tattenbachstraße 20, Genehmigung einer Freischankfläche

**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** der UA empfiehlt den Ausführungen des MOR zu folgen

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

## **2.3 Sonstiges**

### **3 Anhörungen**

3.1 CSD-Veranstaltung Innenstadt am 22. und 23.06.2024 gem. §29 der StVO (Termin: 24.05.2024)

**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** Zustimmung

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

3.2 Zamanand / Corso Leopold am 01./02.06.24 (Aufbau in Fußgängerbereichen ab 31.05.) zwischen Odeonsplatz und Münchner Freiheit (Feilitzschstr.) (Termin: 21.05.2024)

**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** Zustimmung

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

3.3 Falckenbergstr./Hildegardstr. – Straßenfest mit Tag der offenen Tür bei den Münchner Kammerspielen am 29.06.2024 (Termin: 06.06.2024)

**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** Zustimmung

## **Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

- 3.4 Bennofest Frauenplatz etc. am 08. und 09.06.2024 (Termin: 17.05.2024)  
**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** Zustimmung  
**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**
- 3.5 Tal 50 - Innenhof des Isartors – Sommerfest am 11./12.07.2024 (Termin: 24.06.2024)  
**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** Zustimmung  
**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**
- 3.6 St.-Anna-Straße - Pfarrfest am 23.06.2024 (Termin: 14.06.2024)  
**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** Zustimmung  
**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**
- 3.7 Sommerlese Literaturhaus Salvatorplatz am 09, 16. und 23.07.2024 (Termin: 31.05.2024)  
**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** Zustimmung  
**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**
- 3.8 Fronleichnamsprozession von St. Peter am 02.06.2024, 400 Personen zeitgleich Rindermarkt bis Marienplatz (Termin: 17.05.2024)  
**Beschlussempfehlung des UA (einstimmig):** Zustimmung  
**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**
- 3.9 Brotmarkt vom 04.06.-08.06.2024 sowie Aufstellen des Backbusses vom 03.06.-07.06.2024 (Termin: 27.05.2024)  
**Beschlussempfehlung VV:** Zustimmung  
Herr Blum berichtet vom europäischen Mühlenkongress.  
**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**
- 3.10 Anhörung: Veranstaltungsende Strandveranstaltung „Satellit“ am Maximiliansplatz  
**Beschlussempfehlung VV:** Die Veranstaltung wurde mit hohen Auflagen genehmigt (siehe Eilentscheid). Herr Stadler schlägt vor, ein Ende der Musik- und Redebeiträge um 22.00 Uhr, sowie ein Ende der Veranstaltung um 23.00 Uhr, analog zur Veranstaltung „Isarflimmern“ an der Steinsdorfstraße zu empfehlen.  
**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**
- 4 Unterrichtungen (siehe Anlage)**
- 5 Bericht der Kinder-/und Jugendbeauftragten**  
Frau Fink berichtet, dass die Flyer für die Aktion „Ran an die Koffer“ derzeit gedruckt werden. Wer Interesse hat, kann bei ihr Flyer zum Verteilen erhalten.  
**Bericht der Gleichstellungsbeauftragten**  
**Bericht des Bildungsbeauftragten**  
**Bericht des Beauftragten gegen Rechtsextremismus und Antisemitismus**  
**Bericht der Beauftragten für Erinnerungskultur**  
**Bericht der Migrationsbeauftragten**  
**Bericht des Beauftragten für Menschen mit Behinderungen und für Senior\*innen**

## **E Verschiedenes / Termine**

Die nächste Sitzung des BA 1 findet am Donnerstag, den 13.06.2024 um 19 Uhr im Kleinen Sitzungssaal des Rathauses, Marienplatz 8 statt.

München, 21.05.2024

Die Vorsitzende  
Frau Stadler-Bachmaier

Für das Protokoll  
gez. BA-Geschäftsstelle Mitte

## Unterrichtungen

<b>A 7</b>	<b>Unterrichtungen – Allgemeines</b>
<b>B 4</b>	<b>Unterrichtungen – Planen, Bauen, Wohnen</b>
4.1	Baulisten
4.2	Baumaßnahmen der Stadtwerke München
4.3	Schul- und Kitabauoffensive – 5.Schulbauprogramm, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11583
4.4	Werkwohnungen für Beschäftigte der Daseinsvorsorge in München, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13084
4.5	"Wohnen in München VII! Erfahrungsbericht für das Jahr 2023, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13054
4.6	Hotterstr. 12, TOP 2024.04 B 3.1.3, Antwortschreiben Referat für Stadtplanung und Bauordnung
4.7	Bescheid zum Fällungsantrag vom 06.02.2024 auf dem Grundstück Ettstr. 2 – 4, Schreiben Referat für Stadtplanung und Bauordnung
4.8	Protokoll der Sitzung der Stadtgestaltungskommission vom 19.03.2024
<b>C 4</b>	<b>Unterrichtungen – Mobilität und öffentlicher Raum</b>
4.1	Verkehrsrechtliche Anordnungen



4.2	Ladeinfrastruktur für Pkw in München – weiteres Vorgehen zur Umsetzung auf öffentlichem Grund, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12728
4.3	Weiterentwicklung des Winterdienstes, Sitzungsvorlage Nr. 20- 26 V 12647
4.4	Ausstattung der Fußgängerzone und der Sommerstraßen, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 11934
4.5	Max-Joseph-Platz Interimgestaltung, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12741
4.6	Probephase Gelber Sack, BV-Anfrage Nr. 20-26 / Q 00418, Antwortschreiben AWM
4.7	Müllentsorgung gelbe Säcke, BV-Anfrage Nr. 20-26 / Q 00417, Antwortschreiben AWM
4.8	Bürger*innenanliegen Beschwerde Filmcasino, TOP 2024.03 C 1.4, Antwortschreiben Polizeiinspektion 11
4.9	Rückbau des Platzes vor Thierschstraße 14 zur Platzanlage, BV-Empfehlung Nr.20-26/ E 01229, Antwortschreiben Baureferat
4.10	Bürger*innenanliegen Carsharing Parkplätze Knöbelstr., Antwortschreiben Mobilitätsreferat
4.11	Fußgängerampel Nußbaumpark /Lindwurmstraße geplant?, BV-Anfrage Nr. 20-26 /Q 00409, Antwortschreiben Mobilitätsreferat
4.12	OB-Entscheidung: Straßenreinigung in der Westenriederstraße Ecke Viktualienmarkt / Kostenumlegung auf Anwohner, Empfehlung Nr. 20-26 / E 01235; Straßenreinigung und Müllentsorgung – Pläne der Stadt, Empfehlung Nr. 20-26 / E 01197
4.13	Rad-Bus-Spur auf der Luitpoldbrücke, Antwortschreiben Mobilitätsreferat/BA5
4.14	Einfahrt frei für Radfahrende, Müllerstraße, BA-Antrag Nr. 20-26 / B 03929, Antwortschreiben Mobilitätsreferat
<b>D 4 Unterrichtungen – Kultur, Soziales, Gastronomie und Budget</b>	
4.1	Stadtbezirksbudget – Nachweise und Berichte
4.2	Veranstaltungsgenehmigungen
4.3	Gaststättenfortführungen
4.4	Versammlungen unter freiem Himmel
4.5	„Clubs sind Kultur“ – Die Clubkultur in der LH München fördern, erhalten und weiterentwickeln, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05555
4.6	Fortschreibung der Münchner Schulentwicklungsplanung für die öffentlichen Realschulen und Gymnasien, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12749
4.7	Eilentscheidung Bez. 1: Anhörung Kulturstrand "Satellit", Stellungnahme Kreisverwaltungsreferat
4.8	Gemeinschaftliche Unterstützung des LEC 2024 XPO-Event auf dem Odeonsplatz, Schreiben des Referenten für Arbeit und Wirtschaft
4.9	Eilentscheid Kulturstrand „Satellit“ am Maximiliansplatz/ Grünfläche hinter dem Wittelsbacherbrunnen ab 01.05.2024 – 09.09.2024 (neuer Plan Stand 26.05.2024)
4.10	Eilentscheid Temporäre Kunstaktion „The Citizen is Present“, Sendlingerstr.19
4.11	Aktualisierte Übersicht über Unterkunftsstandorte für Geflüchtete und Wohnungslose ab 48 Bettplätzen, Stand 31.03.2024